

Tätigkeitsbericht 2021



2021: Noch ein Corona-Jahr

Nach einer Entspannung im Sommer schlug das Virus in mutierter Form wieder voll zu und aktuell sind die Fallzahlen so hoch wie noch nie.

Paul Germann passte die Schutzmassnahmen für unsere Aktivitäten immer wieder an die BAG-Vorschriften an. So konnten die meisten Aktivitäten mit Auflagen weiter angeboten werden, ausser das Senioren-Kafi, das seit längerem geschlossen ist, weil nicht alle Stammgäste sich impfen lassen wollten und damit keinen Zutritt mehr gehabt hätten, und die Mithilfen im Schulzimmer, die zeitweise zum Schutz der SeniorInnen eingestellt werden mussten. Die fortwährende Unsicherheit in Bezug auf die Entwicklung der Pandemie und der damit einhergehenden laufenden Änderungen der Schutzmassnahmen machten eine Planung von unseren Anlässen aufwändiger.

Sitzungen

Es fanden 5 Corona-konforme Sitzungen der IGAA-Kerngruppe und diverse weitere Sitzungen in thematischen und projektbezogenen Arbeitsgruppen statt, z.B. für die Vorbereitung der Velo- und Wandertouren und besonders aufwändig für den von Elisabeth und Niklaus Ziegler organisierten Anlass mit dem Komponisten und Musiker Peter Roth.

Zusammenarbeit

Das Schulprojekt «SeniorInnen im Schulzimmer» wird neu bezeichnet mit "Generationen im Schulzimmer". 2 Senioren und 3 Seniorinnen unterstützten Lehrpersonen in den Primarschulen mit einem selbstgewählten, regelmässigen Pensum. Einen kurzen Unterbruch gab es wegen steigender Corona-Fallzahlen. Nach den Frühlingsferien waren diese Unterstützungen dank Impfung und Masken wieder möglich.

Arbeiten zuhanden der Gemeinde und der Bevölkerung

- Josef Gehrig und Paul Germann betreuen seit 2015 die Website der IGAA www.AktivesAlterJonschwil.ch als Plattform für alle EinwohnerInnen im Alter 60+ und weitere Interessierte, mit Infos zu Veranstaltungen in der Gemeinde und Umgebung, zur Corona-Situation und entsprechenden Schutzkonzepten, zu Beratungsangeboten, mit Gesundheitstipps und Links zu altersrelevanten Themen etc.
- Josef Gehrig ist Redaktor der Newsletter an 120 Adressen per E-Mail und für alle IGAA-Publikationen im GemeindeAktuell.
- Auch im vergangenen Jahr wurden die 14 Bänkli von den 8 Mitgliedern des Bänkli-Teams mehrmals kontrolliert und nach Bedarf gereinigt.
Karte: <https://secure.i-web.ch/gemweb/jonschwil/dl.php/de/59ae9f64a6c90/Bankliweg.pdf>
oder: https://aktivesalterjonschwil.ch/cm4all/uproc.php/0/B%C3%A4nkli-Weg%202019-04.pdf?_16f6c3c2e68&cdp=a
- Als Goldsponsor für den Bewegungs- und Begegnungsplatz auf dem Schulhausareal Schwarzenbach verfolgen wir den Baufortschritt mit Interesse. Walter Bürgin wurde von Stefan Frei als Vertreter der älteren Generation für die Begleitgruppe angefragt.

Weiterbildung

- Eine Zweierdelegation besuchte die vom Kanton organisierte Tagung "Kooperation im Alter" im Stadtsaal Wil.
- Zur Vernetzung mit kantonalen Stellen ist Theres Germann Vorstandsmitglied im Verband für Seniorenfragen SG AI AR und Co-Präsidentin ad interim im Kantonalen Seniorenrat SG, zusammen mit Beat Steiger aus Wil. Sie hat darum auch an der Vernehmlassung mitgearbeitet zum Bericht der Regierung "Gestaltungsprinzipien der Alterspolitik".
- Die beliebten Workshops zum Thema "Strassenverkehr" konnten Corona-bedingt nicht angeboten werden.

Laufende und regelmässige Angebote und Aktivitäten

Für die folgenden Aktivitäten galten die oben erwähnten Schutzkonzepte.

- Die Offenen Bücherschränke in Jonschwil und Schwarzenbach, betreut von Yvonne Mathys, und neu Susanne Steiger, erfreuten sich einer steigenden Nachfrage. Der Bücherschrank in Jonschwil musste wegen Mieterwechsels am alten Standort auf einen neuen bei der Alterssiedlung Jonschwil umplatziert werden.
- Elena Scherrer, zuständig für den Lesekreis unter Leitung von Lotti Lüscher, konnte die Treffen mit Schutzkonzept in der Alterssiedlung Jonschwil ab Mai 2021 wieder durchführen.
- Die drei Englisch-Kurse am Montagvormittag unter der kompetenten Leitung von Doris Hollenstein wurden aus Abstandsgründen zeitweise ins Pfarreiheim verlegt und mit Maskenpflicht durchgeführt.
- Das Senioren-Kafi mit Liny Allenspach, Maya Köchli und weiteren Helfenden, jeden 2. und 4. Mittwoch-Nachmittag ab 14 Uhr im Mesmerhaus Jonschwil, mussten, kaum wieder eröffnet, wegen der Pandemie-Situation ab Herbst wieder geschlossen werden. Auf eine Wiedereröffnung müssen wir voraussichtlich bis gegen das Frühjahr 2022 warten.
- Das PILATES 60+ Training wird umsichtig von Josef Gehrig organisiert und kompetent von Beatrix Egli geleitet. Entsprechend den Corona-bedingten Vorgaben wurden 2021 zwei Kurse mit insgesamt 81 Lektionen und durchschnittlich 591 Beteiligungen durchgeführt (durchschnittlich 8 Beteiligungen pro Lektion & Gruppe).
- Der sehr beliebte Rollstuhlspaziergang im Frühling und Herbst mit jeweils 10 bis 12 Rollstuhl- oder Rollator-Fahrenden mit Begleitpersonen konnten im 2021 wegen eines Corona-Ausbruches nur im Herbst und nur mit geimpften Teilnehmenden und Helfenden durchgeführt werden. Als Höhepunkt gab es in der Kapelle Schwarzenbach ein kleines Konzert mit Niklaus Ziegler an der Klarinette und Elisabeth Ziegler in der Technik.
- Das Velo-Team mit Kurt Köchli konnte 4 Tages- und 12 Halbtagestouren mit total 206 Teilnehmenden und 680 gefahrenen Kilometern durchführen. Alle zusammen haben somit 8364 Kilometer zurückgelegt. Bei den Radtouren an der frischen Luft und bei den Kaffeepausen konnten die Covid-Schutzvorschriften gut eingehalten werden.
- Ursula Klauser, unterstützt von Maya Köchli, Brigitte Koch und Nelly Battaglia konnten alle zwei Wochen das ganze Jahr über leichte Wanderungen in der Gemeinde und näheren Umgebung durchführen.

Kulturelles

- Am 2. Oktober 2021 fand im herbstlich geschmückten OZ Degenau der von Elisabeth und Niklaus Ziegler organisierte Anlass "Vom Zauberklang der Dinge" des Komponisten und Musikers Peter Roth mit gut 80 Teilnehmenden und mit 3G-Konzept statt. Der Schulratspräsident Peter Haag fungierte als Moderator, Walter Loosli spielte auf seinem Alphorn, Niklaus Ziegler begleitete Peter Roth auf der Klarinette.

Peter Roth zog das Publikum mit seinen Ausführungen in seinen Bann. Im Anschluss konnte bei einem gesponserten Apéro diskutiert werden.

- Bei strahlendem Herbstwetter konnte am 27. Oktober mit 3G-Schutzkonzept ein Ausflug der Kerngruppe mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern der IGAA zum Weingut Salathé in Hüttwilen durchgeführt werden.

Pro Senectute Wil und Umgebung

Maya Köchli und Brigitte Koch arbeiten als Ortsvertreterinnen der Pro Senectute für unsere Gemeinde und sind damit in deren Auftrag Ansprechpersonen für Altersfragen.

Aktuell konnten sie auch dieses Jahr Gratulationen zu Geburtstagen ab 80 Jahren nur in schriftlicher Form oder an den Haustüren abgeben.

Summe der geleisteten Stunden und Beteiligung an IGAA-Aktivitäten

Gemäss der Empfehlung von Benevol erfassen wir unsere Arbeitsstunden: Die Mitglieder der Kerngruppe und weitere Helfende (z.B. bei Organisation und Begleitung von Velotouren, Bänkli-Pflege, Mithilfe in Schulen etc.) leisteten **total rund 2160 Stunden Freiwilligenarbeit**.

Mit unseren Angeboten erreichen wir unterdessen einige hundert teilnehmende Personen, auch dank den sehr geschätzten Projekt-Mitarbeitenden.

Wir danken

- den Gemeindebehörden für den finanziellen Beitrag zur Unterstützung unserer Arbeit und dem kostenlosen Druck der Flyer und Plakate zum Anlass Peter Roth.
- den Sponsoren für den Anlass Peter Roth, dem Hauptsponsor Josef Hardegger, den beiden Dorfkorporationen, ThurKultur, der Raiffeisenbank und der Firma Eisenring, Maria Bienz für den Blumenschmuck, sowie Lotti Lüscher für ihr gemaltes und gratis für Flyer und Plakate zur Verfügung gestelltes Bild.
- der katholischen Kirchgemeinde für die zur Verfügung gestellten Räume im Pfarreiheim und im Mesmerhaus und die damit verbundene Arbeit des Mesmers sowie für die Publikationen unserer Senioren-Kafis und des Anlasses Peter Roth im Pfarrei Forum.
- den Verantwortlichen der Alterssiedlung für die Benützung des Gemeinschaftsraums und der Erlaubnis, einen Bücherschrank aufzustellen.
- den Lehrpersonen und der Schulleitung der Primarschulen für die gute Zusammenarbeit im Projekt "Generationen im Schulzimmer".
- der Schulverwaltung für die Überlassung des Gymnastikraums für das PILATES-Training und eines Proberaumes für die Musikanten im OZD.
- Helen Baumgartner vom Senioren-Treff Team für den guten Erfahrungs- und Informationsaustausch in einem wieder schwierigen Jahr.
- den Kursleiterinnen Doris Hollenstein (Englisch), Beatrix Egli (PILATES), Lotti Lüscher (Lesekreis) für ihre kompetente Arbeit.

Ein grosses Dankeschön geht auch an die Helferinnen und Helfer, die uns bei vielen Angeboten unterstützend zur Seite stehen. Diese wichtige und unkomplizierte Mitarbeit schätzen wir sehr!

Für die IGAA-Kerngruppe verfasst von Theres Germann
Jonschwil / Schwarzenbach, 31.12.2021